



Mercedes-Benz: «JURA Elektroapparate AG – Actros 1836 L 4×2»

Presse-Information

JURA Elektroapparate AG – effizienteres und schnelleres Arbeiten dank des neuen Actros

25. Juni 2018

Mit dem Mercedes-Benz Actros 1836 L 4×2 hat die JURA Elektroapparate AG ein Fahrzeug im Einsatz, das sowohl sicherheitstechnisch als auch hinsichtlich Komfort und Zuverlässigkeit überzeugt und viel Freude bereitet.

Schlieren – Assoziationen mit dem Begriff Jura sind längst nicht mehr nur geografischer, sondern vor allem rohstofflicher Natur. Die 1931 gegründete JURA Elektroapparate AG mit Hauptsitz in Niederbuchsiten (SO) hat massgeblich dazu beigetragen. Als einzige Marke legt das Schweizer Traditionsunternehmen ihren Fokus ganz auf Kaffeespezialitäten-Vollautomaten im Premiumbereich. Heute ist der Global Player in weltweit rund 50 Ländern präsent, der Umsatz betrug per Ende 2017 knapp eine halbe Milliarde Schweizer Franken.

Als unternehmerische Erfolgsbausteine nennt Flottenverantwortliche Brigitta Eichenberger Qualität, Zuverlässigkeit, Innovation, Design und Service. «Diese Werte teilen wir mit Mercedes-Benz», schlägt sie die Brücke zum Stern und ergänzt: «Sowohl bei JURA als auch bei Mercedes-Benz handelt es sich um fokussierte, international agierende Premiummarken mit dem Anspruch, in ihren Bereichen Innovationsleader zu sein.»

Das neueste Fahrzeug im hauseigenen Fuhrpark ist der Mercedes-Benz Actros 1836 L 4×2. Was den Flottenjüngsten auszeichnet, erklärt Brigitta Eichenberger: «Uns überzeugen sowohl Technologie als auch Fahreigenschaften. Ein weiterer ausschlaggebender Faktor ist die Sicherheit. Mercedes-Benz bietet wegweisende Sicherheitssysteme an, die von unseren Chauffeuren sehr geschätzt werden und ihr ohnehin schon verantwortungsvolles Fahren unterstützen.»

Damit spricht sie zum Beispiel die Wankregel-, Spurhalte-, Abstandshalte- und Aufmerksamkeits-Assistenten an. Brigitta Eichenberger bezieht sich aber vor allem auch auf den Active Brake Assist 4 (ABA 4). Das innovative Notbremssystem unterstützt den Fahrer beim Erkennen einer Unfallgefahr durch ein dreistufiges Warnkonzept; im Notfall wird eine Vollbremsung ausgelöst. Gleichzeitig kann es die Geschwindigkeit verringern. ABA 4 erkennt stehende und sich bewegende Hindernisse sowie sich bewegende Personen innerhalb der Systemgrenzen.

Apropos Sicherheit: Die High Performance Engine Brake stellt eine enorme Bremskraft zur Verfügung und sorgt, insbesondere auch in Kombination mit Mercedes PowerShift 3, für den niedrigen Verschleiss der Betriebsbremse. Der Mercedes-Benz Actros 1836 L 4×2 ist ausserdem mit dem Reihensechszylinder OM 470 mit Leistungsumfang von 265 kW, 360 PS und 1800 Nm ausgerüstet. Überdies hat sich JURA für das L-Fahrerhaus StreamSpace (2,50 Meter Breite) entschieden.

«Alles gute Entscheide», sagt Brigitta Eichenberger: «Unsere Fahrer haben sich sehr schnell auf den neuen Actros eingestellt und sind begeistert von Handling, Komfort und Ausstattung. Der Lkw ist exakt auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten, was ein äusserst effizientes und schnelles Arbeiten ermöglicht.»

Wie Brigitta Eichenberger betont, ist auch die Zusammenarbeit mit der Mercedes-Benz Automobil AG (Merbag AG) in Neuendorf (SO) ein guter Entscheid gewesen: «Mit der Merbag AG haben wir einen sehr kompetenten Partner kennengelernt, der auf uns einging. Dabei standen unsere Anforderungen und Bedürfnisse immer im Mittelpunkt. Das Resultat ist ein individuelles Fahrzeug, das nicht nur seine Aufgabe erfüllt, sondern auch viel Freude macht.»

Mercedes-Benz Partner

Mercedes-Benz Automobil AG, Neuendorf (SO)

Ansprechpartner

Svenja Lyhs, 044 755 87 38, svenja.lyhs@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:
media.daimler.com und mercedes-benz.ch und roadstars.mercedes-benz.com

